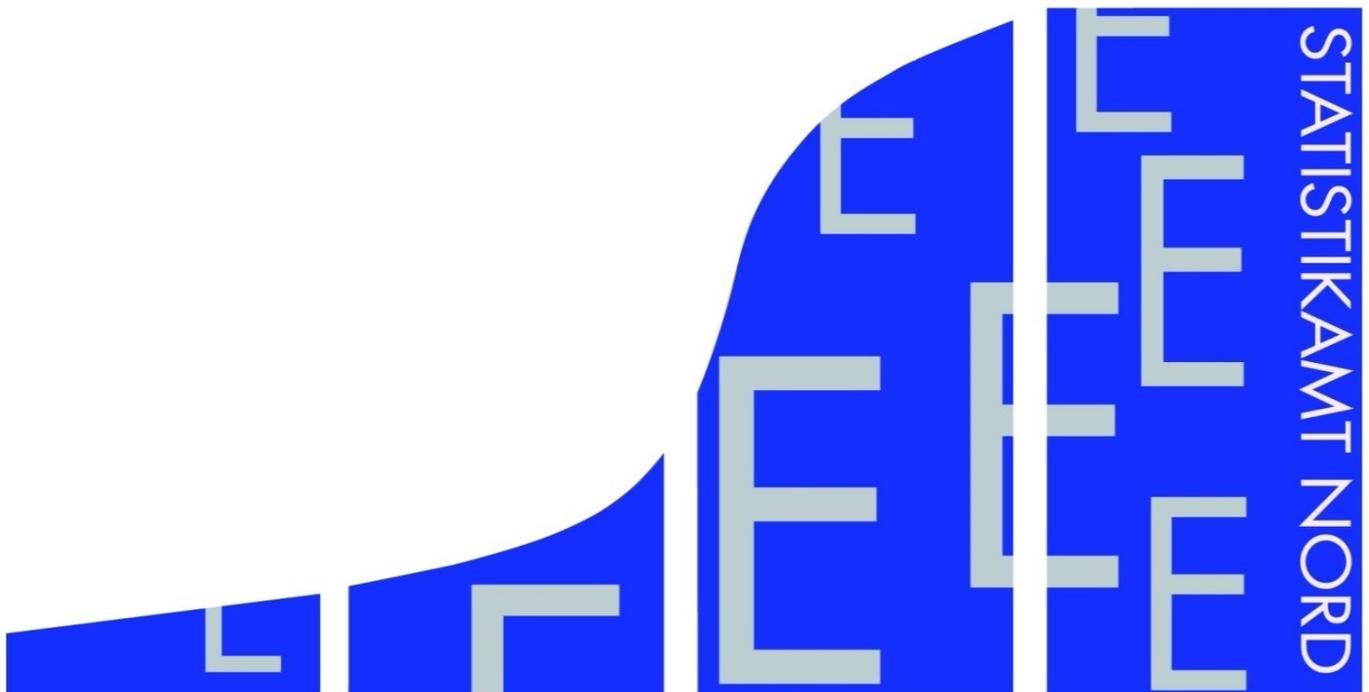


STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 2/23 HH

# Das Baugewerbe in Hamburg Februar 2023

Herausgegeben am: 26. Mai 2023



# Impressum

## Statistische Berichte

### Herausgeber:

**Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein**

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: [bau@statistik-nord.de](mailto:bau@statistik-nord.de)

### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2023  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

<b>Hinweise</b>	4
<b>Tabellenteil</b>	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2019 bis 2023	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im Februar 2023 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im Februar 2023 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Hamburg vom 1. Quartal 2021 bis 4. Quartal 2022 nach Bauarten und Auftraggebern	8
1.5 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2021 bis 2023	9
2. Ausbaugewerbe	10
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 2022	10
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg im 4. Quartal 2022 nach Wirtschaftszweigen	11
2.3 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 4. Quartal 2022	12
<b>Grafiken</b>	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2021 bis 2023	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2019 bis 2023	8
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 2022	10
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 2022	12

## Hinweise

**Rechtsgrundlagen:** Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1751).

**Erhebungsbereich:** Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Rechtliche Einheiten in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Rechtliche Einheiten in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

**Erhebungseinheit:** Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen (ggf. inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften), soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst alle Betriebe des Ausbaugewerbes von Rechtlichen Einheiten mit ebenfalls 20 und mehr Personen (von Berichtsjahr 2018 bis einschließlich 2020 mit 23 und mehr) und mehr tätigen Personen. Aufgrund der Absenkung der Berichtskreisuntergrenze sind die Ergebnisse ab 2021 nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Maßgebend dafür ist jeweils die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

**Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell:** Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit weniger als 20 tätigen Personen ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

**Tätige Personen:** Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zur Rechtlichen Einheit stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

**Entgelte:** Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

**Geleistete Arbeitsstunden:** Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Büro­tätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

**Umsatz (ohne Umsatzsteuer):** Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

**Auftragseingang:** Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

**Auftragsbestand:** Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

**Wirtschaftsbau:** Unter Wirtschaftsbau werden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Nichtwohnungsbau, die nicht der öffentlichen Hand zuzurechnen sind, zusammengefasst (frühere Bezeichnung: Gewerblicher und industrieller Bau).

## 1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup> in Hamburg 2019 bis 2023

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe <sup>2</sup>	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe <sup>2</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz <sup>3</sup>	Auftrags- eingang <sup>3</sup>
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro		
2019	122	7 030	7 861	336 605	1 932 335	1 424 714
2020	144	7 970	8 746	380 126	2 032 538	2 498 344
2021	123	7 475	8 254	378 973	2 245 824	1 720 014
2022	130	7 828	8 601	426 934	2 573 564	2 472 347
2021	Januar	125	7 473	599	27 685	106 850
	Februar	125	7 474	565	27 177	188 883
	März	124	7 485	738	30 253	168 204
	April	124	7 463	705	33 045	130 052
	Mai	123	7 479	643	29 742	138 492
	Juni	123	7 528	755	31 472	140 262
	Juli	123	7 565	713	35 052	165 331
	August	123	7 585	720	30 141	188 170
	September	122	7 413	743	30 872	101 360
	Oktober	121	7 417	719	30 179	85 627
	November	121	7 437	774	40 880	102 881
	Dezember	121	7 386	579	32 475	203 901
2022	Januar	132	7 870	649	30 879	142 352
	Februar	132	7 871	661	31 015	117 194
	März	132	7 881	787	32 602	264 509
	April	132	7 928	706	36 706	160 147
	Mai	132	7 914	766	38 057	295 998
	Juni	131	7 851	753	35 901	265 814
	Juli	131	7 801	709	36 889	171 530
	August	129	7 748	756	34 940	187 810
	September	128	7 780	754	36 265	190 941
	Oktober	128	7 773	712	34 342	246 250
	November	127	7 790	797	45 841	153 784
	Dezember	127	7 733	550	33 497	276 019
2023	Januar	139	8 387	670	33 482	184 069
	Februar	138	8 324	713	34 171	72 330

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer

## 1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup> in Hamburg im Februar 2023 nach Wirtschaftszweigen

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

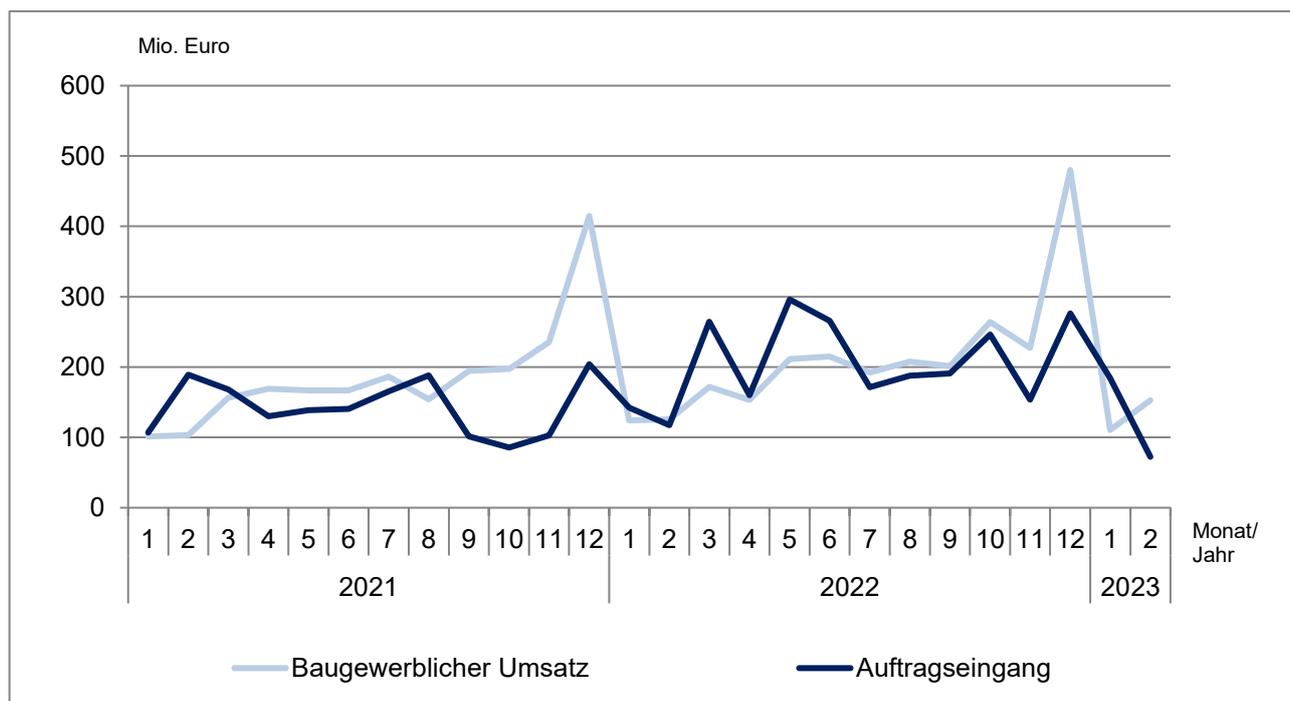
WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz <sup>2</sup>	Auftragseingang <sup>2</sup>
		Anzahl		1 000 Std		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	41	3 530	258	16 876	79 984	17 841
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	22	1 628	145	5 940	26 581	24 839
42.11	Bau von Straßen	18	1 185	109	4 334	20 398	18 213
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	51	1 918	180	6 355	23 553	18 173
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	12	331	29	1 022	3 926	2 005
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	39	1 587	151	5 333	19 626	16 169
<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen</b>		<b>138</b>	<b>8 324</b>	<b>713</b>	<b>34 171</b>	<b>152 703</b>	<b>72 330</b>

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

### Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2021 bis 2023

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>  
in Hamburg im Februar 2023 nach Bauarten und Auftraggebern**  
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	Februar 2023	zum Vergleich				Januar - Februar <sup>2</sup>		
		Februar 2022	Januar 2023	Veränderung zum ... in %		2023	2022	Veränderung in %
				Februar 2022	Januar 2023			
Betriebe	138	132	139	4,5	- 0,7	139	132	4,9
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	8 324	7 871	8 387	5,8	- 0,8	8 356	7 871	6,2
Entgelte (1 000 Euro)	34 171	31 015	33 482	10,2	2,1	67 653	61 894	9,3
<b>Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)</b>	<b>713</b>	<b>661</b>	<b>670</b>	<b>7,9</b>	<b>6,4</b>	<b>1 383</b>	<b>1 310</b>	<b>5,6</b>
Hochbau insgesamt	441	426	425	3,4	3,7	866	849	2,0
Tiefbau insgesamt	272	234	245	16,2	11,0	517	461	12,2
Wohnungsbau	164	163	167	1,1	- 1,3	331	333	- 0,5
Wirtschaftsbau	325	305	307	6,3	5,7	632	595	6,3
Hochbau	247	239	235	3,4	5,0	482	468	3,0
Tiefbau	78	67	72	16,8	8,1	150	127	18,1
öffentlicher und Straßenbau	223	192	196	16,2	13,9	420	382	9,7
Hochbau	29	25	23	17,8	26,1	53	49	8,5
Straßenbau	94	90	84	4,0	11,2	178	176	0,9
sonstiger Tiefbau	100	77	89	29,7	13,2	189	158	19,9
<b>Baugewerblicher Umsatz<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>152 703</b>	<b>125 620</b>	<b>110 409</b>	<b>21,6</b>	<b>38,3</b>	<b>263 112</b>	<b>249 837</b>	<b>5,3</b>
Hochbau insgesamt	100 660	83 032	68 678	21,2	46,6	169 338	170 303	- 0,6
Tiefbau insgesamt	52 043	42 587	41 731	22,2	24,7	93 774	79 534	17,9
Wohnungsbau	38 859	27 191	26 576	42,9	46,2	65 435	61 188	6,9
Wirtschaftsbau	69 734	61 812	50 612	12,8	37,8	120 346	122 021	- 1,4
Hochbau	54 626	49 661	37 211	10,0	46,8	91 837	98 834	- 7,1
Tiefbau	15 109	12 151	13 401	24,3	12,7	28 510	23 186	23,0
öffentlicher und Straßenbau	44 109	36 617	33 222	20,5	32,8	77 331	66 628	16,1
Hochbau	7 175	6 181	4 891	16,1	46,7	12 066	10 280	17,4
Straßenbau	19 019	13 844	15 394	37,4	23,5	34 413	29 171	18,0
sonstiger Tiefbau	17 916	16 592	12 936	8,0	38,5	30 852	27 177	13,5
<b>Auftragseingang<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>72 330</b>	<b>117 194</b>	<b>184 069</b>	<b>- 38,3</b>	<b>- 60,7</b>	<b>256 399</b>	<b>259 546</b>	<b>- 1,2</b>
Hochbau insgesamt	36 335	74 251	105 847	- 51,1	- 65,7	142 182	167 286	- 15,0
Tiefbau insgesamt	35 995	42 943	78 222	- 16,2	- 54,0	114 217	92 260	23,8
Wohnungsbau	16 479	43 299	66 212	- 61,9	- 75,1	82 691	77 185	7,1
Wirtschaftsbau	28 390	36 579	53 063	- 22,4	- 46,5	81 453	97 395	- 16,4
Hochbau	17 869	29 517	34 125	- 39,5	- 47,6	51 994	82 475	- 37,0
Tiefbau	10 521	7 062	18 937	49,0	- 44,4	29 459	14 919	97,5
öffentlicher und Straßenbau	27 461	37 316	64 794	- 26,4	- 57,6	92 255	84 967	8,6
Hochbau	1 987	1 435	5 510	38,5	- 63,9	7 497	7 626	- 1,7
Straßenbau	17 971	21 245	14 389	- 15,4	24,9	32 360	58 319	- 44,5
sonstiger Tiefbau	7 502	14 636	44 895	- 48,7	- 83,3	52 398	19 022	175,5

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer

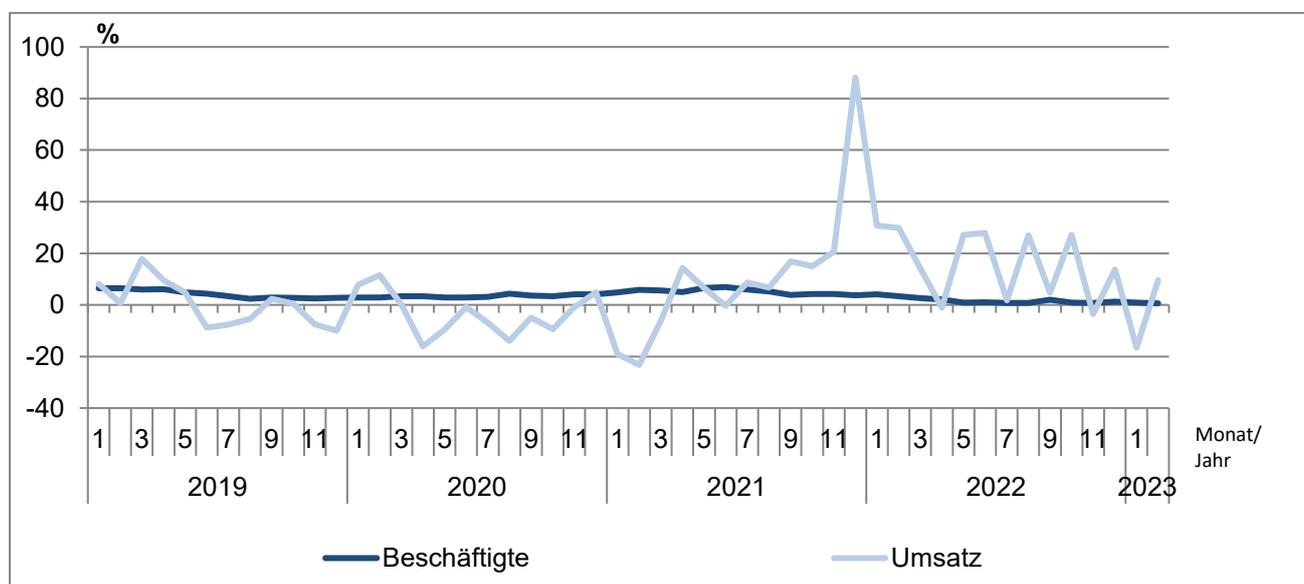
**1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup> in Hamburg  
vom 1. Quartal 2021 bis 4. Quartal 2022 nach Bauarten und Auftraggebern**  
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Wirtschaftsbau			Öffentlicher und Verkehrsbau			
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau
1 000 Euro <sup>2</sup>									
2021 31. März	2 487 246	414 980	1 192 956	1 008 649	184 307	879 309	60 530	487 668	331 112
30. Juni	2 512 374	482 586	1 144 284	973 524	170 760	885 504	67 829	480 988	336 687
30. September	2 436 609	526 337	1 069 634	873 305	196 329	840 638	48 566	485 129	306 943
31. Dezember	2 433 615	568 341	1 068 438	872 540	195 898	796 836	57 446	459 360	280 030
2022 31. März	2 563 973	566 445	1 081 664	845 465	236 199	915 864	66 855	512 137	336 872
30. Juni	2 689 868	652 507	1 133 720	888 797	244 924	903 642	65 861	495 821	341 960
30. September	2 604 520	586 968	1 096 968	867 376	229 592	920 584	59 914	486 221	374 450
31. Dezember	2 863 452	563 811	1 131 700	895 002	236 698	1 167 941	65 938	453 064	648 939
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %									
2022 31. März	3,1	36,5	- 9,3	- 16,2	28,2	4,2	10,4	5,0	1,7
30. Juni	7,1	35,2	- 0,9	- 8,7	43,4	2,0	- 2,9	3,1	1,6
30. September	6,9	11,5	2,6	- 0,7	16,9	9,5	23,4	0,2	22,0
31. Dezember	17,7	- 0,8	5,9	2,6	20,8	46,6	14,8	- 1,4	131,7

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

**Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert  
im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2019 - 2023**  
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



## 1.5 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup> in Hamburg 2021 bis 2023

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl <sup>2</sup>	Veränderung zum		Messzahl <sup>2</sup>	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2021	Januar	120,7	-	4,8	70,1	- 50,4	- 19,1
	Februar	122,0	1,1	5,8	72,9	4,0	- 23,3
	März	123,0	0,8	5,6	108,5	48,9	- 6,1
	April	124,4	1,1	5,0	114,1	5,2	14,4
	Mai	126,8	1,9	6,6	114,4	0,2	6,6
	Juni	127,4	0,4	6,9	117,9	3,0	- 0,3
	Juli	126,8	- 0,4	6,0	131,9	11,9	8,7
	August	127,0	0,1	5,2	115,0	- 12,8	6,7
	September	127,0	-	3,8	139,6	21,4	16,9
	Oktober	127,8	0,6	4,2	139,8	0,1	15,0
	November	127,9	0,1	4,2	166,6	19,2	20,6
	Dezember	125,2	- 2,1	3,7	266,0	59,7	88,1
2022	Januar	125,7	0,4	4,1	91,6	- 65,6	30,7
	Februar	126,2	0,4	3,4	94,6	3,3	29,8
	März	126,2	-	2,6	123,8	30,9	14,1
	April	127,0	0,6	2,1	112,9	- 8,8	- 1,1
	Mai	127,9	0,7	0,9	145,4	28,8	27,1
	Juni	128,7	0,6	1,0	150,8	3,7	27,9
	Juli	127,8	- 0,7	0,8	134,2	- 11,0	1,7
	August	127,9	0,1	0,7	146,0	8,8	27,0
	September	129,5	1,3	2,0	146,2	0,1	4,7
	Oktober	129,0 p	- 0,4 p	0,9 p	177,7 p	21,5 p	27,1 p
	November	128,8 p	- 0,1 p	0,7 p	160,6 p	- 9,6 p	- 3,6 p
	Dezember	126,8 p	- 1,6 p	1,3 p	302,5 p	88,4 p	13,7 p
2023	Januar	126,8 p	- p	0,9 p	76,4 p	- 74,8 p	- 16,6 p
	Februar	127,0 p	0,1 p	0,6 p	103,7 p	35,8 p	9,6 p

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> Basis 2015=100

## 2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe<sup>1</sup> in Hamburg 2019 bis 2022

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20<sup>a</sup> und mehr tätigen Personen)

Jahr ----- Quartal	Betriebe <sup>3</sup>	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe <sup>3</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz <sup>4</sup>
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
2019	198	10 457	12 160	438 240	1 784 830
2020	218	10 682	12 356	455 782	1 820 504
2021	231	11 373	13 276	501 721	1 826 655
2022	258	11 626	14 276	522 209	1 919 724
2021					
1. Quartal	233	11 203	3 320	117 897	360 579
2. Quartal	232	11 347	3 261	128 895	444 797
3. Quartal	230	11 497	3 355	122 806	461 290
4. Quartal	230	11 446	3 339	132 124	559 989
2022					
1. Quartal	259	11 507	3 514	122 301	396 959
2. Quartal	258	11 651	3 559	136 337	433 421
3. Quartal	257	11 688	3 650	127 863	476 099
4. Quartal	256	11 657	3 553	135 707	613 245

<sup>a</sup> von 2018 bis 2020 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

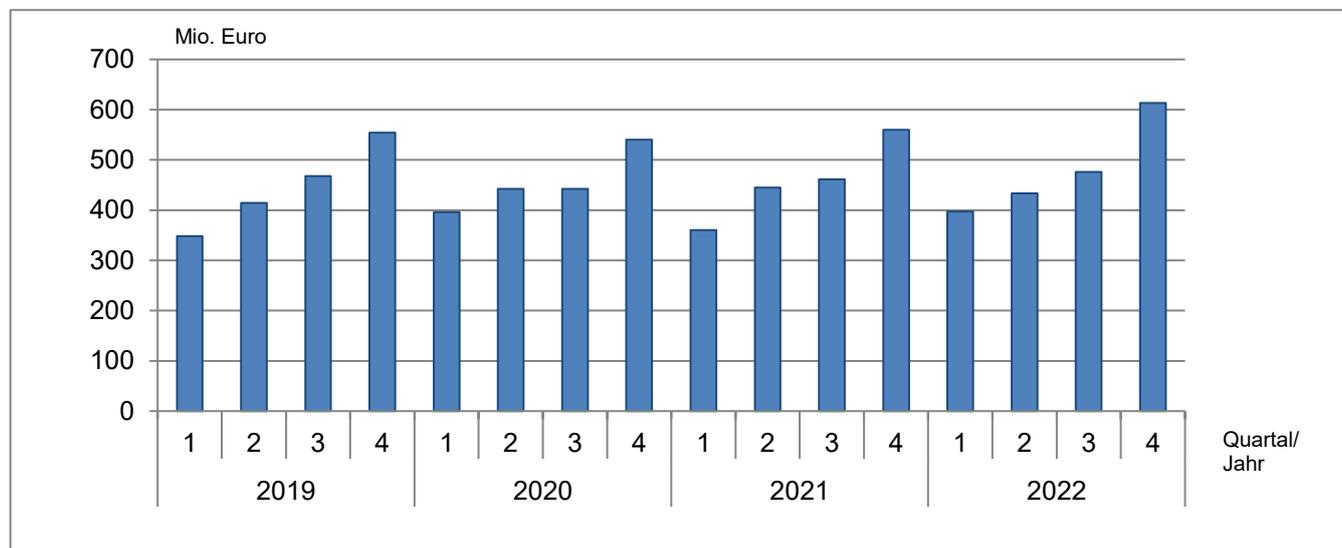
<sup>1</sup> Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

<sup>2</sup> Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer

### Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 2022

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20<sup>a</sup> und mehr tätigen Personen)



<sup>a</sup> von 2018 bis 2020 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe<sup>1</sup>  
in Hamburg im 4. Quartal 2022 nach Wirtschaftszweigen**  
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe <sup>1</sup>	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz <sup>2</sup>
		Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
43.2	Bauinstallation	193	9 309	2 762	112 352	503 780
43.21	Elektroinstallation	73	3 466	1 141	40 378	176 817
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	95	4 466	1 198	54 363	235 778
43.29	Sonstige Bauinstallation	25	1 377	423	17 611	91 185
43.3	Sonstiger Ausbau	63	2 348	791	23 355	109 465
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	9	249	82	2 282	10 547
43.34	Malerei und Glaserei	36	1 286	413	12 532	56 273
<b>Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen</b>		<b>256</b>	<b>11 657</b>	<b>3 553</b>	<b>135 707</b>	<b>613 245</b>

<sup>1</sup> Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

## 2.3 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe<sup>1</sup> in Hamburg 2019 bis 4. Quartal 2022

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl <sup>2</sup>	Veränderung zum		Messzahl <sup>2</sup>	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2019	1. Quartal	108,7	-	3,9	103,2	- 28,8	6,7
	2. Quartal	109,6	0,8	3,3	118,7	15,0	6,5
	3. Quartal	113,4	3,5	3,8	129,2	8,8	3,6
	4. Quartal	111,8	- 1,4	2,9	150,9	16,8	4,1
2020	1. Quartal	111,8	-	2,9	106,6	- 29,4	3,3
	2. Quartal	110,2	- 1,4	0,5	115,9	8,8	- 2,4
	3. Quartal	112,3	1,9	- 1,0	119,0	2,7	- 7,9
	4. Quartal	111,0	- 1,1	- 0,7	146,2	22,9	- 3,1
2021	1. Quartal	111,6	0,6	- 0,2	99,7	- 31,8	- 6,5
	2. Quartal	112,5	0,8	2,1	124,2	24,5	7,2
	3. Quartal	115,1	2,3	2,5	126,2	1,6	6,1
	4. Quartal	113,5	- 1,4	2,3	151,9	20,4	3,9
2022	1. Quartal	113,0	- 0,5	1,3	111,5	- 26,6	11,8
	2. Quartal	114,1	1,0	1,4	129,9	16,5	4,6
	3. Quartal	116,2 p	1,8 p	1,0 p	141,9 p	9,2 p	12,4 p
	4. Quartal	115,2 p	- 0,9 p	1,5 p	171,4 p	20,8 p	12,8 p

<sup>1</sup> Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

<sup>2</sup> Basis 2015=100

### Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 2022 (alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

